

SEHi Aktuell 11. Juli 2025 (keine Veränderung zur Vorwoche)

Baumaßnahmen Beyersche Burg

Aktueller Bauabschnitt Fernwärme

Im nördlichen Teil der Straße Beyersche Burg und im Bereich der Fahrbahn Phoenixstraße/Pappelallee wird die Fernwärmeleitung verlegt. Im östlichen Teil der Straße Beyersche Burg werden die Hausanschlüsse an die Fernwärmeleitung hergestellt.

Auswirkungen auf den Verkehr

Die Phoenixstraße ist auf Höhe des Übergangs Beyersche Burg gemäß der verkehrsbehördlichen Anordnung der Stadt Hildesheim voll gesperrt. Die Sperrung wird voraussichtlich im August aufgehoben, sobald das Verlegen der Fernwärmeleitung und der Straßenbau abgeschlossen sind. Die Grundstücke in der Phoenixstraße (unter anderem der Supermarkt) sind nur über Elzer Straße/Dingworthstraße erreichbar. Die Zufahrt zu den Gewerbebetrieben Phoenixallee ist nur über die Pappelallee möglich. Umleitungsstrecken sind ausgeschildert.

Die Straße Beyersche Burg ist im nördlichen Teil für den Fahrzeugverkehr gesperrt.

Aufgrund der aktuellen Baustellensituation können jederzeit Veränderungen in der Verkehrsführung oder Parkplatzsituation notwendig sein. Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer werden gebeten, die aufgestellten Sonderverkehrszeichen zu beachten. Zu Fuß sind alle Grundstücke jederzeit erreichbar.

Zusätzlicher Bauabschnitt Kanalbau

Um die Lage der Ver- und Entsorgungsleitungen im Boden zukunftssicher zu gestalten, verändert die Stadtentwässerung Hildesheim im Zuge der derzeitigen Baumaßnahmen den Verlauf der Abwasserentsorgung im Bereich Beyersche Burg und Nikolaistraße. Von der Höhe des Grundstücks Beyersche Burg 5 bis zur Höhe des Grundstücks Nikolaistraße 7 werden jeweils rund 70 Meter Schmutzwasserkanal und Regenwasserkanal gebaut sowie die Hausanschlüsse erneuert.

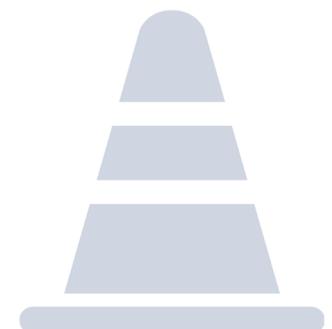
Die Kanalbauarbeiten werden voraussichtlich Mitte August beginnen.

Das gesamte Projekt Beyersche Burg wird nach derzeitigem Planungsstand bis Ende September 2025 dauern.

Gut zu wissen

Die geplanten Bauzeiten wurden sorgfältig kalkuliert, jedoch können Abweichungen nie ausgeschlossen werden. Zum einen können Wetterbedingungen oder Kampfmittelfunde die Abläufe verzögern. Zum anderen kann es vorkommen, dass die tatsächliche Lage von Ver- und Entsorgungsleitungen im Boden nicht mit den Katastereinträgen übereinstimmt. Das Vorgehen muss dann entsprechend angepasst werden.

Baustellen – vor allem Langzeitbaustellen – nerven. Keine Frage. Daher bitten die Stadtentwässerung Hildesheim und die EVI Energieversorgung Hildesheim alle Anwohnerinnen und Anwohner sowie Verkehrsteilnehmerinnen und



Stadtentwässerung Hildesheim AöR
Kanalstraße 50
31137 Hildesheim
presse@sehi-hildesheim.de
www.sehi-hildesheim.de

Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen.

Bei Bedarf sind die Beschäftigten der ausführenden Baufirma gern beim Transport von Mülltonnen zu Sammelstellen außerhalb der gesperrten Straßenbereiche behilflich. Anwohnerinnen und Anwohner sollten das Baustellenpersonal frühzeitig ansprechen, falls eine Zufahrt zu einem Grundstück zum Beispiel für notwendige Lieferungen oder einen Umzug benötigt wird.

Darum wird gebaut

Das Kanalnetz in der Straße Beyersche Burg war seit 1908 in Betrieb, der Kanal im Bergsteinweg stammte von 1905. Eine Kamerabefahrung hatte Risse gezeigt, sodass langfristig die Dichtigkeit und die Standfestigkeit der Kanäle nicht mehr gewährleistet war. Um Schäden vorzubeugen, erneuerte die Stadtentwässerung Hildesheim zwischen Phoenixstraße/Pappelallee und Bergsteinweg rund 340 Meter Mischwasserhauptkanal und rund 270 Meter Regenwasserhauptkanal in offener Bauweise. Außerdem wurden rund 30 Hausanschlüsse sowie Straßenablaufeleitungen saniert. Im Zuge der Kanalanierung verlegt die EVI Energieversorgung Hildesheim im nördlichen und östlichen Teil Beyersche Burg eine neue Fernwärmeleitung mit dazugehörigen Hausanschlüssen.

Wöchentlich aktualisierte Informationen zu Bauprojekten sind auf der Internetseite www.sehi-hildesheim.de/baustellen zu finden.

Baubereiche Fernwärme und Kanalbau

